

Domat/Ems 1 siegt im Heimstand



Gut gezielt: Die drei Schützen und zwei Schützinnen von der Gruppe Domat/Ems 1. (von links) Enrica Caluori, Marcel Caduff, Gion Paul Caminada, Claudio Roffler und Cornelia Valentin.

Die besten fünf Gruppen aus Graubünden haben den Final Gewehr 50 Meter geschossen. Die zwei Gruppen aus Domat/Ems nutzten den Heimvorteil und holten gleich zwei Podestplätze. Ergänzt wurde dieser noch von der Gruppe Surselva.

Von Gion Nutegn Stgier

Bei hervorragenden Bedingungen erzielten die Schützen und Schützinnen starke Resultate. Geschossen wurde in Fünfer Gruppen, zwei Runden von jeweils 20 Schüssen. Drei Schützen und Schützinnen schossen liegend und die anderen zwei zeigten ihr Können kniend. Treffsicher zeigte sich dabei die Gruppe Domat/Ems 1, in beiden Runden mit Resultaten von 1006.0 Punkte und 1000.5 Punkte. Das Quintett gewann den Bündner Gruppenmeisterschafts-Final mit einem guten Resultat von 2006.5 Punkten. Seine Treffsicherheit zeigte vor allem Claudio Roffler liegend, mit zwei Passen von 209.1 Punkte und 205.6 Punkte. Rang zwei belegte die Gruppe Surselva mit dem Resultat von 1985.0 Punkte. Sehr treffsicher bei der Gruppe Surselva war insbesondere Remo Capeder, welcher kniend eine Passe von 202.6 Punkte schoss und eine Passe von 195.0 Punkte. Das Podest ergänzt hat die Gruppe Domat/Ems 2 mit dem Ergebnis von 1970.1 Punkte.